

NEWSLETTER August 2010

KreativquARTier Südliche Friedrichstadt

Themenschwerpunkte auf [Seite ZWEI](#):

- Umsetzung des KuKQ-Projektes am Blumengroßmarkt kündigt sich an
- Ergebnisbericht von der internationalen Konferenz „Kunst macht Quartier“ am 8. Juli
- Kochkunst an der Rudi-Dutschke Straße – Tim Raue eröffnet sein neues Restaurant
- Erfolgreiche Bewerbung des Projektes „[kuk] station Friedrichstraße“ beim Wettbewerb „MittendrIn Berlin! Die Zentren-Initiative“ der Industrie und Handelskammer

Sehr geehrte Damen und Herren,

das „Kreativquartier Südliche Friedrichstadt“ wächst und gedeiht. Nicht nur, dass die Forum Factory von der Zitty als Kreuzbergs „neuer Kunstraum“ gehandelt wird, dass das Jüdische Museum seine wunderschönen Erweiterungspläne in der Blumenhalle vorgestellt hat und dass Deutschlands wichtigste Presseagentur DPA den Weg ins Quartier gefunden hat – zu alledem können wir Ihnen die erfreuliche Nachricht übermitteln, dass der Weg frei zu sein scheint, ein neues Kunst- und Kreativquartier am ehemaligen Blumengroßmarkt zu errichten, das wesentliche Impulse für Berlin und die Südliche Friedrichstadt setzen wird.

Auf [Seite ZWEI](#) des Newsletters finden Sie Informationen zu den neuesten Entwicklungen zum Kunst- und Kreativquartier am Blumengroßmarkt. Sie erfahren, welche Ergebnisse die internationale Konferenz „Kunst macht Quartier“ gezeitigt hat. Nachdem kürzlich Mac Donalds an den Checkpoint Charlie gezogen ist, freuen wir uns sehr, Ihnen, quasi als Entschädigung, eine neue kulinarische Attraktion anzukündigen, welche die Südliche Friedrichstadt ab August bereichern wird. Eine weitere erfreuliche Nachricht ist die Nominierung unseres Projektes „[kuk] station Friedrichstraße“ für die Finalphase des Wettbewerbs „MittendrIn Berlin! Die Zentren-Initiative“ der Industrie und Handelskammer und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung.

*Wir freuen uns auf Nachfragen, Kommentare und Anregungen aller Art. Haben Sie eine interessante Nachricht, die Sie über unseren **kommenden Newsletter** und auf der [NEWS-Seite unserer Homepage](#) kommunizieren möchten, dann schicken Sie uns diese zu.*

Mit herzlichen Grüßen

Florian Schmidt

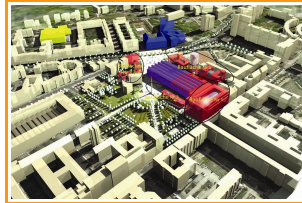
(Leiter des Projektbüros Kreativquartier Südliche Friedrichstadt)

Dieser Newsletter erreicht zur Zeit ca. 800 Unternehmen, KünstlerInnen, kulturelle und andere Einrichtungen der Südlichen Friedrichstadt sowie interessierte Personen und Institutionen aus ganz Berlin

Seite ZWEI – Themenschwerpunkte

Kunst- und Kreativquartier am Blumengroßmarkt kündigt sich an

Es war ein langer Weg. Im Juli haben sich die Signale aus der Senatsverwaltung für Wirtschaft verdichtet, dass die Planungen für ein *Kunst- und Kreativquartier* am Blumengroßmarkt auf dem Wege eines **nutzungsorientierten Vergabeverfahrens** realisiert werden können.



Die **Bezirksverordneten Versammlung (BVV)** von Friedrichshain-Kreuzberg hatte bereits im Juni einstimmig die Umsetzung des „*KuKQ-Konzeptes*“ beschlossen.

Zur Abstimmung des *KuKQ-Konzeptes* stehen nun eine Reihe von Gesprächen mit den Verwaltungen für Wirtschaft und Stadtentwicklung an.

Für Architekten interessant ist die [Ausschreibung](#) für die Platzgestaltungen zwischen Besselpark und Lindenstraße (Anmeldung bis 23.08.)

> [Download](#) des „*KuKQ-Konzeptes*“
> zum **Pressespiegel** [HIER](#)

Konferenz „Kunst macht Quartier“

Zirka 40 Personen fanden sich bereits am Morgen des 8. Juli in der [Forum Factory](#) ein, um an einer Exkursion durch die Südliche Friedrichstadt teilzunehmen.



Beim *Werkstattspaziergang*, moderiert von Florian Schmidt (Leiter des Projektbüros Kreativquartier) und dem Künstler [Erik Dettwiler](#), wurden gemeinsam mit den TeilnehmerInnen die Transformationsprozesse und die kreativen Potentiale der Gegend erforscht.

Im Zentrum der Konferenz stand die Frage, wie Berlin mit seiner kostbarsten Ressource, der Kreativität seiner Bewohner, in Zukunft umgehen sollte. Ob Kunstinstitutionen, Kulturprojekte oder die aufstrebende Kreativwirtschaft – ihnen ist gemein, dass sie in Berlin von einer zunehmenden Raumknappheit bedroht sind. Zum Erhalt von Freiräumen sollten passende Instrumente, in der Liegenschaftspolitik, zur Anwendung kommen. Kreative Projekte sollten durch immobilienwirtschaftliche Beratungsangebote gestärkt werden.

Diskutiert wurde die Frage nach der Rolle von Kultur im Rahmen von Aufwertungsprozessen. Zwar könne Kultur als Pionier in vernachlässigten Quartieren eingesetzt werden, dies dürfte jedoch nicht mit dem Rausschmiss, von Kulturakteuren enden.

Beispiele aus Berlin, Hamburg, Wien und Basel zeigten, wie Kunstprojekte Menschen aktivieren, sich Visionen für ihr Umfeld zu entwickeln.

> zum *Programm* und zur *Dokumentation* [HIER](#)

Tim Raue eröffnet Restaurant

Tim Raue (36) eröffnet im August in der Rudi-Dutschke-Straße 26 - nahe dem Checkpoint Charlie - sein erstes Restaurant. Der Spitzenkoch war seit 2008 kulinarischer Direktor der Restaurants **Ma und Uma**



im Adlon. Die Räumlichkeiten, gegenüber der **TAZ** und dem Restaurant **Sale e Tabachi**, wurden vorher von der **Galerie Crone** genutzt, welche in den schönen Innenhof des selben Gebäudes mit der traditionellen Aufschrift „Kochstraße 60“ umzieht.

Erfolgreiche Bewerbung beim MittendrInn-Wettbewerb der IHK

Das Projekt „**[kuk] station Friedrichstraße**“, wurde vom im Auftrag des „Netzwerkes Kulturwirtschaft, Medien, Bildung Südliche Friedrichstadt“ entwickelt und bei „[MittendrIn Berlin! Die Zentren-Initiative](#)“ der Industrie und Handelskammer und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung eingereicht.



Eine unabhängige Jury hat das Projekt für die Endphase des Wettbewerbs nominiert. Bis Ende Oktober gilt es nun mit interessierten Akteuren des Quartiers das Konzept weiter auszuarbeiten. Von den acht nominierten Projekten werden im Jahre 2011 drei mit bis zu 33.000€ gefördert.

Die „**[kuk] station Friedrichstraße**“ verfolgt das Ziel durch eine multimediales Vermittlungsprogramm Berlinweit und international die Vielfalt der Südlichen Friedrichstadt bekannt zu machen.

> Das Konzept zum [DOWNLOAD](#)